

SVIN Geschäftsbericht

2017/2018

Die SVIN hat auch im Geschäftsjahr 2017/2018 mit ihren Projekten dazu beigetragen, die Attraktivität des Ingenieurberufs zu fördern. Seit unserer Gründung bieten wir ein berufliches und persönliches Beziehungsnetz. Je mehr wir uns vernetzen, desto intensiver können wir uns gegenseitig unterstützen. In wichtigen politischen und fachlichen Gremien können wir uns so mehr Gehör verschaffen.

Ende 2017 berichtete das Seco (Staatssekretariat für Wirtschaft), dass langfristig in der Schweiz mit bis zu 50'000 fehlenden MINT-Fachkräften zu rechnen ist. Ein besonderes Merkmal der Beschäftigungsstruktur im Ingenieurwesen ist der geringe Frauenanteil: er liegt im Vergleich mit anderen Berufsfeldern mit knapp 17 Prozent an letzter Stelle (Bericht Swissegineering 2017). Diese Zahlen zeigen deutlich, warum wir uns nach 25 Jahren weiterhin für eine Verbesserung des Ansehens der MINT Berufe in der Öffentlichkeit einsetzen.

Die Identität und Positionierung der SVIN wird von ihren Mitgliedern geprägt. Wie sieht unsere Vereinigung aus? Wie schätzten unsere Mitglieder den Verein? Welches sind die Erwartungen an der SVIN?

Die Mitgliederbefragung vom September 2017 zeigte, dass unsere Mitglieder aus unterschiedlichen Altersgruppen und Führungsebenen sind und wir Gründungsmitglieder ebenso wie Neumitglieder repräsentieren. Die SVIN wird klar als sympathisch und professionell wahrgenommen. Unser breites Angebot wird weitgehend geschätzt und genutzt.

Die grösste Erwartung an unsere Vereinigung bei einem Beitritt ist, das Netzwerk zu erweitern und sich mit anderen Frauen auszutauschen. Darauf werden wir auch in Zukunft stark setzen.

«Wir müssen als gute Beispiele vorangehen, aufklären und Blockaden weiterhin abbauen, denn der Fachkräftemangel in unserer Branche ist nach wie vor ein grosses Thema.»



SCHWEIZERISCHE VEREINIGUNG DER INGENIEURINNEN

Mitglieder

Per Ende Juni 2018 umfasst die Mitgliederzahl der SVIN insgesamt 305 Einzelmitglieder (inkl. 1 Ehrenmitglied) und 38 Unternehmen bzw. Institutionen als Fördermitglieder.

Als Fördermitglied begrüßen wir ganz herzlich die Siemens Schweiz AG und die Swissmem, den führenden Verband für KMU und Grossfirmen der schweizerischen Maschinen-, Elektro- und Metall-Industrie (MEM-Industrie) sowie aus der verwandten technologieorientierten Branchen. Wir bedauern dafür den Rücktritt von Dow Chemical.

Quästorat

Das Rechnungsjahr konnte mit der Unterstützung von Frau Christine Keller, der neuen Leiterin Finanzen bei der Agentur Senarclens, Leu + Partner (SLP), welche die SVIN Buchhaltung führt, abgeschlossen werden.

Das Jahresergebnis 2017/2018 schliesst mit einem Gewinn von CHF 1'638.04.

Die SVIN wird seit ihrer Gründung von IngCH Engineers Shape our Future sowie von der Agentur SLP durch die Bereitstellung von Sekretariats- und Geschäftsleitungsstunden im Gegenwert von über CHF 15'000 zusätzlich unterstützt, was wir sehr schätzen und verdanken.

Kommunikation

SVIN NEWS

Die neue SVIN NEWS „Porträt 25 SVIN Mitglieder“ erscheint genau zu unserem 25. Jubiläum. Die aktuelle Auflage der SVIN-NEWS beträgt 1500 Exemplare.

Webseite www.svin.ch

Gerne veröffentlichen wir auch Termine unserer Fördermitglieder und weiterer Kooperationspartner (Anregungen und kurze Beiträge werden gerne entgegengenommen).

SVIN INFOMAILING

Die Geschäftsstelle schickt per Email ein bis zweimal pro Monat Infos (Stellenangebote, Anlässe, Studie, etc.) an alle SVIN Mitglieder (Fördermitglieder inkl.). Diese Dienstleistung steht den SVIN Fördermitgliedern gratis zur Verfügung. Für andere Firmen wird der Versand der Infos in Rechnung gestellt. Im Geschäftsjahr 2017/2018 wurden rund 30 SVIN INFOMAILINGS versandt.

Weiterbildung

Auf dem Programm 2017/2018 standen folgende Kurse: «Alles rund um den Arbeitsvertrag» (½ Tag im Oktober), «Auftrittskompetenz im Beruf» (November), und «Souveräne Frauen im Beruf» (Juni 18).

Le premier cours de formation continue «l'équilibre entre vie privée et vie professionnelle» en Romandie s'est déroulé en avril 18 avec deux sessions d' ½ journée.

Mitgliederanlässe

Stammtisch in Zürich

Rund um den HB Zürich traf sich alle zwei Monate eine wechselnde Gruppe Frauen. Die Gespräche sind immer sehr angeregt und voller neuer Ideen.

SVIN Feierabendworkshop:

Der 6. SVIN Feierabendworkshop zum Thema „Die Geheimnisse der Windenergie“ (19. Oktober 2017) sowie der 7. SVIN Feierabendworkshop zum Thema „Agile Organisation - vernetzen statt beherrschen“ (20. März 2018) fanden reges Interesse und guten Anklang.

SVIN Führungszirkel:

Im Rahmen des Jubiläumsjahrs hat die SVIN die Veranstaltungsreihe „SVIN Führungszirkel“ unter der Leitung von Ingrid Giel lanciert. Drei Anlässe fanden im Geschäftsjahr 2017/2018 statt. Am 20. September 2017 zum Thema „Weibliche und männliche Führung. Gibt es das?“, am 17. Januar 2018 zum Thema „Als Frau selbstverständlich im Beruf ernst genommen werden“ und am 30. Mai 2018 zum Thema „Promotoren im Beruf“. Die Anlässe werden von unseren Mitgliedern sehr geschätzt!

«Es war wirklich einen toller Abend! Super Atmosphäre, interessante Diskussionen zum Thema „Selbstbewusstsein“ und ideale Möglichkeit, neue Bekanntschaften innerhalb der SVIN kennen zu lernen, einfach super! Weiter so!..»

Rückmeldung einer Teilnehmerin an dem SVIN Führungszirkel

SVIN AG Fachgremien:

Folgend Anfrage vom letzten Jahr hat die SVIN die AG Fachgremien seit April 18 initiiert.

SVIN Events mit unseren Fördermitgliedern

Networking Event mit NFS Digitale Fabrikation: Besichtigung NEST in Dübendorf, April 2018

Networking Event mit bilding: Workshop «Starker Auftritt für starke Frauen» in Luzern, Juni 2018.

Regionalgruppe Tessin / Gruppo di lavoro Svizzera italiana ASDI

Giornata nuovo futuro 2017: www.giornata-nuovo-futuro.ch

Im November 2017 fand wieder der "Zukunftstag" organisiert unter der Organisation der Kommission Gender SUPSI und mehreren SVIN-Mitgliedern statt. Immer mehr Mädchen profitieren von diesem Angebot. Die Stadt Lugano ist jetzt stetig dabei und es werden dort verschiedene technische Berufe für Mädchen vorgestellt. Wir sind froh, dass die Aktivität weiter verfolgt wird. Die nächste „Giornata nuovo futuro“ wird am 8. November 2018 stattfinden.

La giornata nuovo futuro 2017 è stata svolta grazie al supporto organizzativo da parte della commissione Gender SUPSI e con la collaborazione di diverse associazioni professionali quali la SIA. Sempre più ragazze approfittano di questa possibilità che ha molto successo. La città di Lugano ha messo a disposizione anche quest'anno parecchi posti per ragazze in diversi ambiti tecnici. L'attività continua ora regolarmente ed è ormai consolidata sul territorio. La giornata nuovo futuro 2017 avrà luogo il 8 novembre 2018.

Techday 2017

Seit vier Jahren organisiert die Schweizerische Akademie der technischen Wissenschaften (SATW) einen TechDay im Tessin, um das Interesse und das Verständnis für Technologie bei den Jugendlichen zu fördern. Cristina Zanini nahm mit einem Workshop über Brückenbau an der Veranstaltung teil, die im November am Liceo Lugano 1 stattgefunden hat.

È il quarto anno consecutivo che l'accademia svizzera delle scienze tecniche (SATW) propone le giornate dedicate alla tecnica presso i licei cantonali promuovendo l'interesse e la comprensione della tecnica tra i giovani liceali ticinesi. Cristina Zanini ha partecipato all'evento che si è svolto nel mese di novembre presso il liceo cantonale di Lugano 1 proponendo un atelier sulla costruzione dei ponti. SATW organizza il prossimo Techday presso il liceo di Mendrisio il 22 novembre 2018. <http://www.satw.ch/it/eventi/>

Espoprofessioni Marzo 2018 (<https://www4.ti.ch/decs/dfp/espoprofessioni/home/>)

Espoprofessioni stellt ein Fenster zur Arbeitswelt dar. Hundert Berufsverbände, Institutionen und Ausbildungsinstitute haben mehr als zweihundert Berufe in den Bereichen Landwirtschaft, Handwerk, Kunst, Industrie, Handel und Soziales vorgestellt. Espoprofessioni bietet sechs intensive Tage an, an denen Schülerinnen und Schüler, Lehrpersonen und Eltern die Möglichkeit haben, der Berufswelt näher zu kommen. An diesen Tagen stellte Cristina Zanini auf Wunsch des kantonalen Gleichstellungskommission und des kantonalen Berufsberatungsstelle ein Atelier zum Thema Seismik mit Geomag vor.

Espoprofessioni rappresenta una finestra sul mondo del lavoro. Un centinaio tra associazioni professionali, enti e istituti di formazione hanno presentato oltre duecento professioni nei settori agricolo, artigianale, artistico, industriale, commerciale e sociosanitario. Espoprofessioni propone sei giornate intense durante le quali studenti, insegnanti e genitori avranno la possibilità di avvicinarsi al mondo professionale. Durante queste giornate Cristina Zanini ha presentato un atelier di sismica organizzato su richiesta della commissione consultiva femminile e l'ufficio dell'orientamento scolastico del cantone Ticino.

Aktivierung eines Netzwerkes in der italienischen Schweiz-Attivazione di una rete nella Svizzera italiana

In der italienischen Schweiz werden seit Jahren vielseitige Veranstaltungen für die MINT-Berufsförderung von verschiedenen Organisationen und Schulen durchgeführt. Die SVIN-Gruppe organisierte am 24. November ein Treffen, um zukünftige Schritte zu planen, Kontakte zu konsolidieren und die Information zu verbessern. Laura Banfi Moser, SVIN-Mitglied, übernahm am 1. Juli 2018 die Verantwortung für die Projekte der Schweizerischen Akademie der Technischen Wissenschaften für die italienische Schweiz mit der Aufgabe, die Aktivitäten der SATW-Mitglieder im Tessin zu reaktivieren und Projekte für die Nachwuchsförderung im technischen Bereich zu fördern.

Nella Svizzera italiana esistono da anni manifestazioni variegata per incentivare le giovani alle professioni tecniche, promosse da diversi enti e scuole. Il gruppo locale ASDI ha organizzato un incontro per pianificare i passi futuri al fine di consolidare i contatti e migliorare l'informazione. A partire dal 1 luglio 2018, Laura Banfi Moser, membro SVIN, è diventata responsabile dei progetti dell'Accademia Svizzera delle Scienze Tecniche per la Svizzera italiana, con il compito di riattivare l'attività dei membri SATW in Ticino e organizzare progetti per la promozione delle nuove leve nel settore tecnico.

Medieninteresse- Interesse dei media

Die Medien haben mehr Interesse gezeigt und mehr Sendungen im Bereich der Frauen in die Technik angeboten. Insbesondere präsentierte ReteDue, in den Monaten Oktober und November 2017, eine Reihe von Konferenzen über wichtige weibliche Persönlichkeiten aus der Wissenschaft und der Technologie.

I media hanno dimostrato maggiore interesse nel proporre trasmissioni incentrate sulla tecnica al femminile. In particolare ReteDue ha offerto nei mesi di ottobre e novembre 2017 un ciclo di conferenze presentando importanti figure femminili nel settore della scienza e della tecnica.

Nachwuchsförderung KIDSinfo – Kinder entdecken die Technik!

KIDSinfo bleibt für die SVIN ein Projekt mit Signalwirkung, welches die Faszination für die Technik bei jungen Menschen weckt.

Ziel ist es, durch die Präsenz von Ingenieurinnen in den Klassenzimmern moderne Rollenbilder vorzuleben, durch den Einbezug der Lehrpersonen in die Präsentationen auch deren Interesse an Technik zu wecken und nicht zuletzt auch den Eltern einen Einblick in die Ingenieurwelt und deren Berufe zu ermöglichen.

Im Schuljahr 2017- 2018 fanden in der Deutschschweiz und in der Romandie rund 25 Präsentationen statt. Die Schulen sind weiterhin sehr interessiert daran, KIDSinfo im Schulzimmer zu erleben.



Um das Projekt weiterhin erfolgreich zu führen, ist die SVIN auf der Suche nach Sponsoren. Seit April 2018 haben wir einen neuen Sponsor: Ein grosses Dankeschön geht an die Firma „Medtronic“ (ein weltweites Unternehmen im Bereich medizinische Technologie) für die finanzielle Unterstützung von CHF 20'000!

SVIN-Impulsprogramm „Kultur-Wegweiser“

Projekt zur Steigerung des Frauenanteils in technologiebasierten Unternehmen

Die SVIN hat das Impulsprogramm Kultur-Wegweiser erfolgreich mit zehn Industrie- und Dienstleistungsunternehmen durchgeführt.

Das Programm wurde 2015/2016 als Pilotprojekt (1. Durchführungsrunde) initiiert, 2017/2018 als 2. Durchführungsrunde und ab März 2018 läuft die 3. Durchführung „Kultur-Wegweiser III“. Die Rekrutierung der Unternehmen für die 4. Durchführungsrunde im 2019 startet im Sommer 2018.

Das Programm wird durch die finanzielle Unterstützung vom Eidgenössischen Büro für die Gleichstellung von Frau und Mann EBG ermöglicht.

Die Unternehmen unterlagen unterschiedlichen Ausgangslagen. Gemeinsam war ihnen aber die Überzeugung, dass gemischte Teams kreativer, innovativer und erfolgreicher sind und Kundeninteressen gezielter abholen können. Angesichts des geringen Anteils an MINT-Frauen generell und noch weniger in Führungsposition verfolgen sie das Ziel, den Frauenanteil zu erhöhen. Die Erkenntnis, dass auf dem Weg dorthin auch die Unternehmenskultur weiterentwickelt werden muss, hat zur Entscheidung der obersten Leitungen geführt, am Programm teilzunehmen und einen Change-Prozess einzuleiten.

Pro Durchführung setzten sich insgesamt 25 junge Ingenieurinnen bzw. MINT-Frauen, vier bis fünf pro Unternehmen, an vier Workshops mit ihrer Karriereplanung auseinander (Programmteil 1). Zusammen mit je zwei erfahrenen Ingenieurinnen haben sie für ihren Arbeitgeber Stolpersteine und Good Practices in der Unternehmung analysiert und Empfehlungen zuhanden der Unternehmensleitungen erarbeitet. Pro Unternehmen haben die MINT-Frauen zusätzlich mit ihren MINT-Kollegen die Situation nochmals gemeinsam reflektiert und zusammen ihre Botschaften für die Führungskräfte formuliert.

Eine begleitende Organisationsanalyse durch eine Umfrage bei Mitarbeitenden ergab zusätzliche Facts zu den Unternehmungen.

Danach folgte ein Workshop-Tag pro Unternehmen mit ca. zehn Führungskräften der obersten Leitung (Programmteil 2). Nach einem Einstieg analysierten sie ihrerseits die Unternehmenskultur, nahmen Kenntnis von den erhobenen Facts sowie von Analyse und Empfehlungen der Ingenieurinnen. Anschliessend arbeiteten sie an Massnahmen für die Unternehmung.

Weitere Informationen zum Impulsprogramm Kultur-Wegweiser: [Bericht SVIN Impulsprogramm](#) wie auch unter [SVIN NEWS 2016](#)

Zusammenarbeit der SVIN (mit ExpertInnen aus der Wirtschaft und dem öffentlichen Sektor)

Im laufenden Geschäftsjahr war die Geschäftsführerin mit folgenden Organisationen resp. in folgenden Projekten aktiv:

- Sitz der Geschäftsführerin im Beirat der Strategischen Initiative EduNaT (Education Naturwissenschaft und Technik) der FHNW (Abschluss der Initiative im März 2018).
- Die SVIN, vertreten durch die Geschäftsführerin, ist Parteiorganisation des Projekts «Stepping into: My plans for Career & Life¹»: Ein gendersensibles Laufbahnprogramm für MINT-Studierenden als gemeinsames Projekt der FHO, FHNW und ZHAW finanziell von swissuniversities unterstützt. Offizieller Start ist Herbstsemester 2018/19. Informationen zum Projekt: www.steppinginto.ch
- Die SVIN, vertreten durch die Geschäftsführerin, sitzt im Steering Committee des Projekts «Connect Connecting women careers in academia and industry» Ein etwas ähnliches Projekt wie das Impulsprogramm „Kultur-Wegweiser“ im Hochschulbereich: PSI (Leading House), ETHZ, EPFL, EMPA, Eawag, WSL, Universität Zürich.
- Die SVIN als Kooperationspartner des Projekts "Integratives Generationenmanagement": Das Projekt bezweckt die nachhaltige Aktivierung von inländischem Arbeitskräftepotenzial, um konkret den aktuellen Fachkräftemangel zu lindern. Ein Projekt der Hochschule Luzern (HSLU) mit Projektorganisation mit Kooperations- und Wirtschaftspartnern -Start Dezember 2017 – Abschluss Juni 2019. <https://www.hslu.ch/de-ch/hochschule-luzern/forschung/projekte/detail/?pid=3900>
- SVIN als Kooperationspartner für ein neues Nationales Forschungsprogramm (NFP) zum Thema Vereinbarkeit 4.0 – Conciliation 4.0 Chancen und Herausforderungen der digitalen Arbeitswelt für die Vereinbarkeit von Beruf und Familie und die Gleichstellung von Frau und Mann (Programm wurde vom bei dem EBG im September 2017 eingereicht).

¹ Nachfolgeprojekt von „Prenez Place Mesdames“

- Verschiedene Treffen der Geschäftsführerin im Verlauf des Geschäftsjahrs 2017/2018 mit Fördermitgliedern (ABB, GE, und Siemens) sowie weitere interessierten Firmen.

Zusammenarbeit mit diversen Organisationen

Der Kontakt, Austausch und die Zusammenarbeit mit Organisationen, die sich für ähnliche Anliegen engagieren, bleibt für die SVIN essentieller Bestandteil der Aktivitäten:

- alliance F: aktive Teilnahme an der Delegiertenversammlung durch die SVIN-Präsidentin.
- Unterstützung der SVIN an der Equal Night des LIMES vom 10. April 2018 zum Thema „Frauen neben Männern. Wieso wir in der Wissenschaft und der Gesellschaft beide brauchen“ mit der Moderation durch Susanne Mühlhaus.
- Laufende Kontakte mit ffu-pee und femdat sowie Berufsverbände wie usic, Swiss Engineering STV und Bildungsinstitutionen wie beide ETH, FH.

Aktionsplan

2018/2019

Kontinuität und Vernetzung prägen unseren Aktionsplan 2018/2019.

Die Vereinigung SVIN wirkt als unterstützendes Fachgremium im MINT-Bereich: sie ist die kompetente Organisation der Förderung des weiblichen Nachwuchses, sowohl beim Berufseinstieg, als auch bei der Förderung des Potentials der weiblichen Fachkräfte in Industrie /Wirtschaft.

Um dieses Ziel zu erreichen, erfordert es ein aktives Engagement unserer SVIN-Mitglieder, eine gezielte und effiziente Vernetzung mit anderen Berufsverbänden und - was uns als ganz wichtig erscheint - das Ganze weiterhin mit Lust und vollem Elan zu tun!

Folgende Schwerpunkte werden wir im vor uns liegenden Geschäftsjahr gesetzt:

- Relaunch Website SVIN
- „Werbe-Kampagne“ der SVIN durch die Ausstellung „Ich bin Ingenieurin“, zu einer Förderung der Attraktivität der Ingenieurin/Ingenieur-Image in der Gesellschaft
- 4. Durchführungsrunde des SVIN Impulsprogramms „Kultur-Wegweiser IV“ (Projektantrag bei dem EBG im August 2018 wird eingereicht)
- Relaunch des Nachwuchsprojektes KIDSInfo
- Weiterführung des SVIN Anlasses „SVIN Führungszirkel“, dem Treffen für SVIN-Führungsfrauen
- Weiterführung von Vernetzungsaktivitäten wie Stammtische, SVIN Feierabendworkshops, Arbeitsplatzbesichtigungen.

Rund um die Projekte werden Anlässe durchgeführt, die für alle SVIN-Mitglieder offen sind. Wir erhoffen uns dadurch, dass ihr euch aktiv mit anderen vernetzt und Erfahrungen austauscht.

Die SVIN ist DIE Plattform für den Erfahrungsaustausch und die Vernetzung ihrer Mitglieder.

Die SVIN lebt vom aktiven Engagement und der ideellen Unterstützung ihrer Mitglieder. Sie setzt daher alles daran, die Mitgliederbasis auszubauen und die Anliegen und Bedürfnisse der Mitglieder in den Aktivitäten optimal zu integrieren.
